

## PRESSEMITTEILUNG

Winnenden, 04.06.2025

### **BREMER engagiert sich für lebensrettende Projekte der Björn Steiger Stiftung**

#### **Unterstützung für Baby-Notarztwagen und Initiative „Retten macht Schule“**

Die BREMER Stuttgart GmbH überreichte der Björn Steiger Stiftung einen Scheck in Höhe von 5.000 Euro. Die Übergabe fand in den Räumlichkeiten der Stiftung in der Max-Eyth-Straße 7 in Winnenden statt. Neben der finanziellen Unterstützung übernimmt der Generalunternehmer für schlüsselfertigen Industrie- und Gewerbebau auch Patenschaften für zwei zentrale Projekte der Stiftung: den Baby-Notarztwagen Felix sowie die Initiative „Retten macht Schule“, die sich für die Reanimationsausbildung an Schulen einsetzt.

Bei der Übergabe waren Marcel Schneider, Hauptgeschäftsführer der Björn Steiger Stiftung, sowie Sarah Hellwich, Leiterin der Initiative „Herzsicher“, anwesend. Seitens der BREMER Stuttgart GmbH nahmen Geschäftsführer Kristoff Steinke und Stefan Kühnle, Abteilungsleiter Verwaltung, teil.

**Kristoff Steinke, Geschäftsführer der BREMER Stuttgart GmbH, erklärte:** „Als regional verwurzelttes Unternehmen ist es uns ein Anliegen, Projekte zu fördern, die einen echten Mehrwert für die Gesellschaft schaffen. Die Björn Steiger Stiftung leistet seit Jahrzehnten wertvolle Arbeit für die Notfallhilfe in Deutschland – insbesondere im Bereich der Versorgung von Kindern und Jugendlichen. Mit unserer Patenschaft möchten wir dazu beitragen, diese wichtigen Strukturen weiter zu stärken und nachhaltig zu sichern.“

**Marcel Schneider, Hauptgeschäftsführer der Stiftung, ergänzte:** „Die Stiftung wurde gegründet, um zu verhindern, dass sich ein tragisches Schicksal wie das von Björn Steiger wiederholt. Dieses Ziel verfolgen wir bis heute mit großem Nachdruck. Wir setzen uns für ein Rettungswesen ein, das jedem Menschen im Notfall schnell und zuverlässig hilft. Deshalb

laden wir alle ein, Teil dieser wichtigen Mission zu werden – denn schnelle Hilfe kann jeden von uns betreffen.“

**Über die Björn Steiger Stiftung:** Seit über 50 Jahren engagiert sich die Stiftung für die Verbesserung der Notfallhilfe in Deutschland. Gegründet 1969 nach dem tragischen Unfalltod von Björn Steiger, hat sie wesentlich zur Entwicklung des heutigen Rettungswesens beigetragen. Die Stiftung war maßgeblich an der Einführung des Notrufs 112 beteiligt und hat zahlreiche Projekte ins Leben gerufen – darunter Notrufsäulen, Schulungsmaterialien und Initiativen zur Unfallprävention setzt die Stiftung wichtige Impulse für eine moderne und flächendeckende Notfallversorgung.

**Über BREMER Stuttgart GmbH:** BREMER Stuttgart ist seit 2002 Teil der BREMER SE mit Hauptsitz in Paderborn und als moderner Baudienstleister in der Region aktiv. Das familiengeführte Unternehmen zählt bundesweit zu den Marktführern im schlüsselfertigen Industrie- und Gewerbebau mit Stahlbetonfertigteilen. Als Generalunternehmer übernimmt BREMER die komplette Projektkoordination – von der Planung bis zur Fertigstellung.

Die Partnerschaft zwischen BREMER und der Björn Steiger Stiftung verdeutlicht, wie nachhaltiges Engagement auf regionaler Ebene konkrete Verbesserungen im Rettungswesen bewirken kann – für mehr Sicherheit, Aufklärung und lebensrettende Hilfe, genau dort, wo sie gebraucht wird.

Bild:



Unterstützung für die Björn Steiger Stiftung: Kristoff Steinke, Geschäftsführer BREMER Stuttgart GmbH (links) übergibt den Spendenscheck gemeinsam mit Stefan Kühnle, Abteilungsleiter Verwaltung der BREMER Stuttgart GmbH (3. v. l.), an Sarah Hellwich und Marcel Schneider von der Björn Steiger Stiftung.

Pressekontakt:

Annette Bitterle

Mobil: +49 151 29258553

E-Mail: [A.Bitterle@bremerbau.de](mailto:A.Bitterle@bremerbau.de)